

# RS OGH 1993/4/20 1Ob552/93, 6Ob181/97d, 6Ob360/97b, 4Ob181/98s, 3Ob128/00w, 1Ob23/02t, 1Ob130/04f, 6

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 20.04.1993

## Norm

ABGB §140 Bc

## Rechtssatz

Ist dem Unterhaltspflichtigen die Begründung eines Wohnsitzes im Ausland nicht im Sinne einer Umgehung der Unterhaltspflicht vorwerfbar, ist bei Anwendung des Anspannungsgrundsatzes von den ausländischen Arbeitsmarktverhältnissen auszugehen.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 552/93  
Entscheidungstext OGH 20.04.1993 1 Ob 552/93
- 6 Ob 181/97d  
Entscheidungstext OGH 19.06.1997 6 Ob 181/97d
- 6 Ob 360/97b  
Entscheidungstext OGH 17.12.1997 6 Ob 360/97b
- 4 Ob 181/98s  
Entscheidungstext OGH 14.07.1998 4 Ob 181/98s
- 3 Ob 128/00w  
Entscheidungstext OGH 30.10.2000 3 Ob 128/00w

Vgl auch; Beisatz: Kehrt der in Polen geborene Unterhaltspflichtige, der in Österreich als Notstandshilfebezieher schlechte Chancen hat, wieder eine Beschäftigung zu finden, zu seiner Frau nach Polen zurück, ist aufgrund dieser Lebenssituation die verlangte Rückkehr unzumutbar. (T1)

- 1 Ob 23/02t  
Entscheidungstext OGH 26.02.2002 1 Ob 23/02t  
Auch; Beisatz: Einem unterhaltspflichtigen Vater ausländischer Herkunft-wenngleich er die österreichische Staatsbürgerschaft angenommen hat-kann nicht verwehrt werden, nach Scheidung der in Österreich geschlossenen Ehe wieder in sein Heimatland zurückzukehren, um dort eine Beschäftigung aufzunehmen. Dies muss naturgemäß auch für einen Vater gelten, der eine Lebensgemeinschaft oder gar nur eine lose Beziehung in Österreich beendet und in seine Heimat zurückkehrt. (T2)

Beisatz: Zieht der Unterhaltspflichtige aus berücksichtigungswürdigen Motiven und nicht etwa zur Umgehung der Unterhaltspflicht ins Ausland, so darf ihm ein solcher Entschluss nicht zum Nachteil gereichen; dann ist der Unterhaltsbemessung das vom Vater im Ausland erzielte oder erzielbare Einkommen zu Grunde zu legen. (T3)

- 1 Ob 130/04f

Entscheidungstext OGH 12.08.2004 1 Ob 130/04f

Beis ähnlich T2; Beis ähnlich T3; Beisatz: Verlegt ein Unterhaltsschuldner aus berücksichtigungswürdigen Gründen - und nicht zur Umgehung seiner Unterhaltspflichten - Wohnsitz und Arbeitsplatz ins Ausland, so kann er nicht auf ein im Inland erzielbares Einkommen angespannt werden; vielmehr ist der Unterhaltsbemessung das von ihm im Ausland erzielte oder erzielbare Einkommen zugrunde zu legen. Dabei steht ihm die Wahl des neuen Aufenthaltslandes frei. (T4)

- 6 Ob 311/05m

Entscheidungstext OGH 26.01.2006 6 Ob 311/05m

Vgl auch; Beisatz: Hier: Die Unterhaltspflicht gestattete dem Unterhaltsschuldner nur bei besonders berücksichtigungswürdigen Gründen die Aufrechterhaltung des Wohnsitzes in Deutschland in Kenntnis des Umstands, dass dort eine den Fähigkeiten des Unterhaltsschuldners entsprechende Arbeitsmöglichkeit nicht besteht. (T5)

- 4 Ob 91/10a

Entscheidungstext OGH 08.06.2010 4 Ob 91/10a

Auch

- 10 Ob 16/10s

Entscheidungstext OGH 09.11.2010 10 Ob 16/10s

Vgl auch

- 4 Ob 1/18b

Entscheidungstext OGH 11.06.2018 4 Ob 1/18b

Auch; Beis ähnlich wie T5; Beisatz: An die Mobilität eines Unterhaltspflichtigen werden im Sinne des Anspannungsgrundsatzes strenge Anforderungen gestellt. (T6)

- 8 Ob 115/18x

Entscheidungstext OGH 24.09.2018 8 Ob 115/18x

Auch

- 10 Ob 30/19p

Entscheidungstext OGH 07.05.2019 10 Ob 30/19p

- 4 Ob 26/21h

Entscheidungstext OGH 27.05.2021 4 Ob 26/21h

Vgl; Beisatz: Hier: Vorwerfbarkeit der Begründung eines Wohnsitzes im Ausland bejaht. (T7)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0047599

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

14.07.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)